



PRESSEINFORMATION
zur BioFach 2009
Halle 7 Stand 159

Neue verbesserte Rezeptur!

Zur BioFach 2009 gibt es von Natur Hurtig die drei bekannten Variationen zur natürlichen Mund-, Zahnfleisch- und Rachenpflege mit verbesserten Putzeigenschaften und im neuen Design und NEU im Programm, die Nummer 4: Himalaya Mineralstoff-Zahncreme

Mehr als nur gründliche Reinigung

Die Kräuterzahncremes von Natur Hurtig sind erste Wahl für alle, die sich „mehr“ von ihrer Zahncreme wünschen als eine gründliche Reinigung. Alle Zahncremes sind frei von zugesetzten Fluoriden und zwei Sorten auch bei homöopathischer Behandlung geeignet.

Das wirkt – Putzkörper aus Himalaja Salz und Kreide

Das leicht lösliche und milde Himalaya Salz ist reich an natürlichen Mineralien wie Calcium, Magnesium, Natrium und Kalium. Zusammen mit der Kreide bildet es ideale Putzkörper. Schädliche Säuren werden neutralisiert und die Bildung von Zahnstein weitestgehend verhindert. Darüber hinaus regt es den natürlichen Speichelfluss und damit die körpereigene Selbstreinigung an. Schon Hildegard von Bingen empfahl Salz durch seine antibakterielle Wirkung in der Mund- und Zahnpflege.

1. NEUHEIT Himalaya Mineralstoff-Zahncreme mit der natürlichen Kraft der Kieselerte und der Sangokoralle

Der salzige Geschmack der neuen Himalaya Mineralstoff-Zahncreme hat es in sich: 7 natürliche Mineralstoffe sind neben dem leicht löslichen Himalaya Salz zum Schutz und zur Pflege von Zahn und Zahnfleisch im Einsatz. Himalaya Salz selbst schon mineralreich, wirkt durchblutungsfördernd, antibakteriell und regt den natürlichen Speichelfluss an. Auf diese Weise unterstützt es effizient den natürlichen Selbstreinigungsprozess.

Sieben Mineralien für starke Zähne

Das basische Mineralsalz Bicarbonat neutralisiert schädliche Säuren. Kreide und Kieselerte wirken wie Putzkörper und entfernen Zahnbelege schonend. Kieselerte, auch Silicea genannt, stärkt zudem das Bindegewebe und festigt die Zähne. Mikrofeines Zeolith bindet Schadstoffe und Schwermetalle und neutralisiert Mundgeruch.



PRESSEINFORMATION

zur BioFach 2009

Halle 7 Stand 159

Kaliumchlorid dringt über Dentin-Kanälchen in den Zahn ein und bildet einen Schutzmantel um den Zahnnerv. Der Zahn wird beruhigt und vorhandene Schmerzempfindlichkeit reduziert. Calcium der Sangokoralle sowie mikrofeine Mineralerde mineralisieren den Zahnschmelz.

Kräuter und ätherische Öle im Auftrag der gesunden Mundflora

Auszüge aus Schachtelhalm, Neemblätter und Echinacea stärken Zahnfleisch und Mundflora. Ergänzend mit entzündungshemmenden und antibakteriell wirkenden ätherischen Ölen von Salbei und Myrrhe ist die Zahncreme bei regelmäßiger Anwendung ein natürlicher Schutz vor Karies und Parodontose.

Die NEUE ist ebenso wie Salbei und Nelke mentholfrei, ohne Zusatz von Fluoriden und bei homöopathischer Behandlung geeignet.

2. Himalaya-Zahncreme Salbei – Rosmarin - Teebaum

Diese Zahncreme enthält neben dem mineralstoffreichen Himalaya Salz sieben Kräuter, die seit Jahrhunderten für eine optimale Zahn-, Rachen- und Mandelpflege eingesetzt werden. Salbei beispielsweise gilt in der Zahnheilkunde seit jeher als ein effizientes Probiotikum des Mund- und Rachenraumes. Es soll krankmachende Bakterien in ihrem Wachstum hemmen, desinfizierend und antiseptisch wirken und zudem durch seine Gerbstoffe die Schleimhäute kräftigen. Salbei in der Kombination mit alkoholischen Auszügen aus Schachtelhalm und Neemblättern, sowie weiteren ätherischen Ölen aus Rosmarin, Teebaum, Myrrhe und Thymian kann - bei regelmäßiger Anwendung - einen natürlichen Schutz vor Karies und Parodontose bilden. Die Zahncreme ist mentholfrei und somit bei homöopathischer Behandlung geeignet.

3. Himalaya-Zahncreme Nelke – Fenchel - Zimt

Auch in dieser Zahncreme entfalten 7 verschiedene Kräuterpflanzen ihre Kraft. Die Nelke wird für ihre intensive Wirkung auf die Nerven geschätzt. Besonders in der Zahnheilkunde wurde Nelkenöl als bewährtes Hausmittel zur Schmerzstillung eingesetzt. Auszüge aus Schachtelhalm sollen zudem das Zahnfleisch kräftigen und Echinacea die Abwehrfunktion der natürlichen Mundflora unterstützen. Den ätherischen Ölen aus Fenchel und Zimt wird eine stark antibakterielle Wirkung zugesprochen und kann somit gegen Entzündungen und Infektionen im Hals- und Rachenraum helfen. Auch Neemblätter und Myrrhe sind mit enthalten. Da diese Sorte ebenso mentholfrei ist, eignet sie sich bei homöopathischer Behandlung.



PRESSEINFORMATION zur BioFach 2009 Halle 7 Stand 159

4. Himalaya-Zahncreme Minze – Eukalyptus - Kamille

Für alle die sich geschmacklich auf vertrautem Territorium bewegen wollen, ist die Zahncreme mit den natürlichen ätherischen Ölen der Minze, Eukalyptus und Kamillenauszug ein Muss. Nicht umsonst ist die mentholhaltige Kombination besonders beliebt, denn sie riecht nicht nur sehr angenehm, sondern kann zudem noch eine stimmungsaufhellende Wirkung entfalten. In der Pflanzenheilkunde werden die frischen Heilkräuter bei Erkältungskrankheiten und Infekten der Atemwege eingesetzt. Sie sorgen außerdem für einen angenehm frischen Atem. Kamille und Neemblätter ergänzen die Zusammensetzung durch ihre antiseptischen und entzündungshemmenden Eigenschaften. Kamille ist darüber für seine wundheilende Kraft bekannt. Diese genannten Pflanzen bilden mit Schachtelhalm, Salbei und Myrrhe eine ideale Kräuterkombination.

Kontakt:

Natur Hurtig

Sven Hurtig

Neukirchner Str. 9-13

09116 Chemnitz

Tel.: 0371 / 22 11 40

Fax: 0371 / 23 62 98 88

www.naturhurtig.de

info@naturhurtig.de